

## MUSIKER SCHREIBEN GESCHICHTE

Die Kölner Band *Bap* ist bekannt dafür, dass sie sich einmischte. In den **hochpolitischen 1980er Jahren** spielten sie auf vielen Protestfestivals und Demonstrationen, von Wackersdorf in der oberpfälzischen Provinz bis in die damalige bundesdeutsche Hauptstadt Bonn. *Bap* war eine der ersten Bands, die sich in ihren Songs mit Themen aus der deutschen Geschichte beschäftigte. Ihr Lied "Kristallnacht" wurde damals sogar in vielen Klassenzimmern gehört und diskutiert. Die Musiker brachten so ihren oft jungen Hörern geschichtliche Ereignisse näher.

**Das Dritte Reich** und der **Zweite Weltkrieg** werden von vielen deutschen Musikern thematisiert. Oftmals benutzen die Künstler historische Soundclips oder Filmausschnitte für ihre Lieder. Gerade im Elektro-Industrial Bereich kommen solche Clips zum Einsatz, wie hier bei der Electronic Body Music Formation *Funker Vogt*.

Die legendären *Die Krupps*, 1980 in Düsseldorf gegründet, setzen lange Zeit vor *Rammstein* und Co neue Standards in Sachen elektronischer Musik und hartem Gitarrensound. Auf ihrem Album "The Machinists of Joy" verwenden sie für ihren Song "Nazis auf Speed" **Interviewaussagen ehemaliger Bomberpiloten**.

Auch im eher experimentellen Musikbereich wird mit geschichtlichen Soundclips gearbeitet. Der Münchener Künstler *Ernst Horn* schuf mit Musik über den **Golfkrieg und die deutsche Wiedervereinigung**, mit Hörspielcollagen über Aufrüstung und Futurismus eine Symbiose aus Dokumentation, Satire und Musik. Herausragend sein Lied "The Skies over Baghdad", in dem er den ersten Golfkrieg vertonte.

*FM Einheit* war lange Zeit Mitglied einer der wohl experimentierfreudigsten deutschen Bands, den *Einstürzenden Neubauten* aus Berlin. Auf seinem Album "Deutsche Krieger" malt er ein absurd-groteskes Bild von drei prägenden Personen des 20. Jahrhunderts: **Kaiser Wilhelm, Adolf Hitler** und **Ulrike Meinhof**, Mitbegründerin der deutschen Terrororganisation Rote Armee Fraktion. Seine Lieder baute er um Nachrichtenaussagen herum auf, wie diese hier aus dem "Heißen Herbst" 1977. Palästinensische Terroristen hatten ein Lufthansa-Flugzeug entführt. Eine deutsche Eliteeinheit befreite die Geiseln in Somalia.

Deutsche Musiker scheuen sich nicht, politische und auch häufig kontroverse Themen aufzugreifen. Die multinationale Industrial Metal-Band *KMFDM*, um den Hamburger *Sascha Konietzko*, haben eine riesige Fangemeinde in den USA. Im Jahr 2003 legten sie mit "WWIII" ihr politischstes Album vor. Darauf kritisierten sie als eine der wenigen Bands offen und lautstark den **Krieg im Irak**. 15 Jahre danach wirkt der Song wie ein wichtiges Zeitdokument, Künstler mischten sich ein.

Viele Songs, die über die Jahrzehnte geschrieben wurden, können im Rückblick als historische Fenster betrachtet werden. Sie ermöglichen Einblicke auf das Damals, sie geben Denkanstöße und öffnen geschichtliche Kapitel. Wie zum Beispiel Lieder von *Udo Lindenberg* und *Nina Hagen*. Lindenberg sang in den 1980er viel über die Protestbewegung in Deutschland, und Nina Hagen beschrieb in ihrem Song "Berlin" die **Hauptstadt der DDR**. Ein musikalischer Einstieg für manchen, mehr über das Leben im geteilten Deutschland zu erfahren.